

len, damit die ansteckende Materie gänzlich aufgelöst werde, und dann muß man durch ein Luftloch, das in oder neben der Decke gemacht wird, und durch ein anderes, das sich am Fußboden befinden muß, einen solchen starken Zug von frischer Luft hervorbringen als hinlänglich ist, um die verdorbene Luft auf einmal heraus zu schaffen. Läßt man aber die Luft nach und nach hineindringen, so erfolgt eine Niederschlagung der schädlichen Materie und es wird dann ein Stoff oder (Fomes) zu einer neuen Ansteckung hervorgebracht. Man kann daher leicht erklären, warum dieser Versuch fehlschlägt, wenn er nicht sorgfältig genug angestellt wird. Hievon kann man sich durch verschiedene Beispiele, die in LINDS Schrift zu lesen sind, überzeugen; und daher ergiebt es sich deutlich, warum eine große Hitze nothwendig ist, wenn man sich einen guten Erfolg versprechen will *).

Was

*) Ich wurde auch rathen, daß man alle Versammlungshäuser, die einige Tage hindurch mit
mit